

Gemeinde

boote



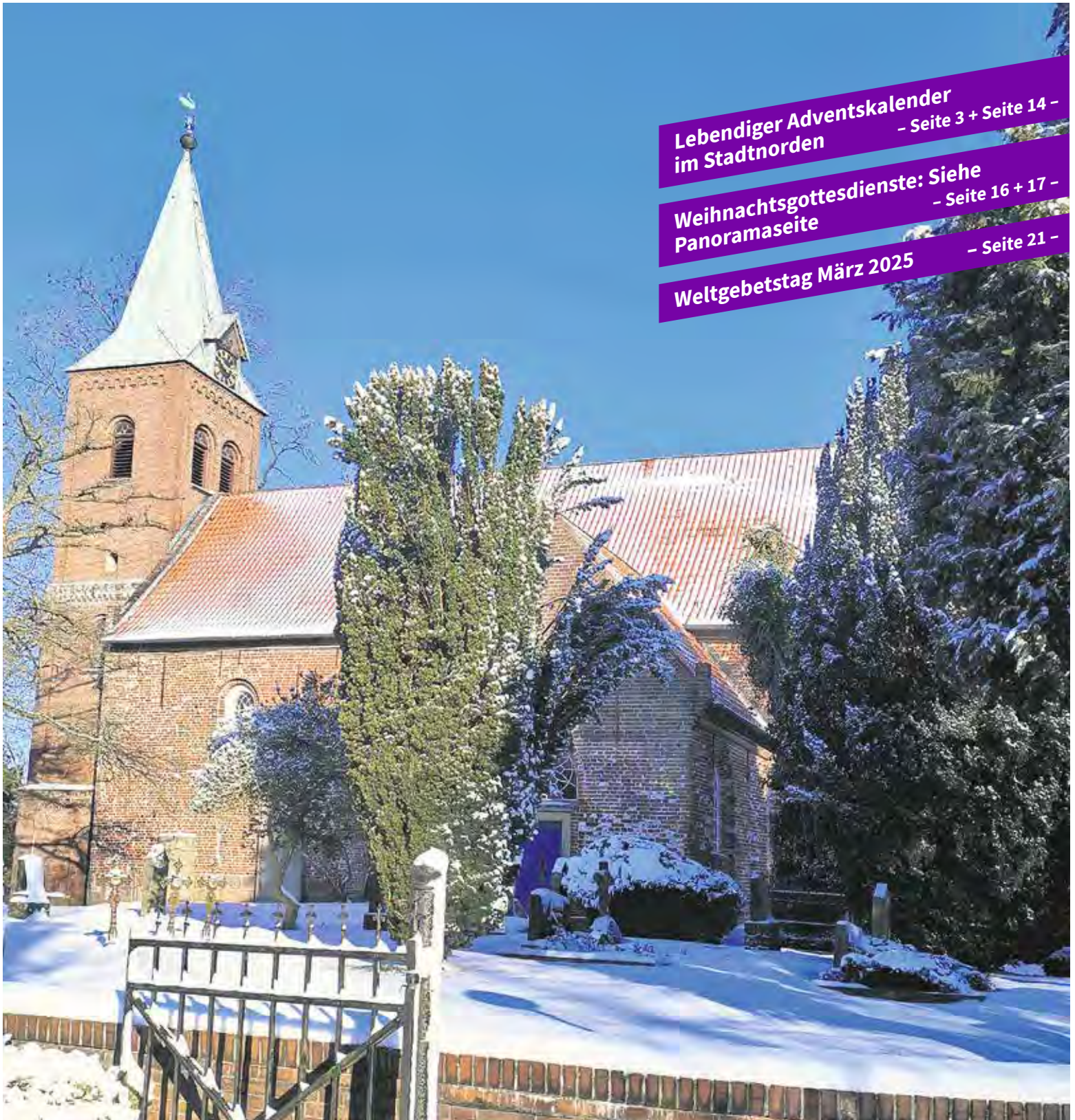
Evangelisch im Stadtnorden

AUSGABE 21
Dezember 2024 –
Februar 2025

Lebendiger Adventskalender
im Stadtnorden – Seite 3 + Seite 14 –

Weihnachtsgottesdienste: Siehe
Panoramaseite – Seite 16 + 17 –

Weltgebetstag März 2025 – Seite 21 –



Altengroden

Fedderwarden

Fedderwardergroden

Neuengroden

Sengwarden

Voslapp

Siehe, es kommt die Zeit

In meinem Herbsturlaub war ich erstaunt, als ich Anfang Oktober den ersten geschmückten Weihnachtsbaum sehen durfte. Es war in Williams, am Bahnhof der Grand Canyon Eisenbahn. Auch ich bin ein Mensch, der Weihnachten liebt und es als schönstes Fest des Jahres ansieht, aber in diesem Fall war es mir zu früh. Oktobertage mit 35 Grad im Schatten in Arizona mitten im Wahlkampf zwischen den Präsidentschaftskandidaten Trump und Harris, dem anhaltenden Ukrainekrieg und dem seit einem Jahr andauernden Israel-Gaza Krieg. Geht jetzt schon, kann ich überhaupt über Schnee, fröhliche Weihnacht, Besinnung, „Stille Nacht, heilige Nacht“ oder über „Last Christmas“ von Wham nachdenken und in Stimmung kommen?

Da schlug ich per Zufall das Wort aus dem Buch des Propheten Jeremia die Tage auf, dass da lautet: „Siehe, es kommt die Zeit, spricht der HERR, dass ich dem David einen gerechten Spross erwecken will. Der soll ein König sein, der wohl regieren und Recht und Gerechtigkeit im Lande üben wird. Zu seiner Zeit soll Juda geholfen werden und Israel sicher wohnen. Und dies wird sein Name sein, mit dem man ihn nennen wird: „Der HERR ist unsere Gerechtigkeit.“ (Jeremia 23, 5)

Wie sehr wünsche ich mir, dass doch endlich Frieden und Gerechtigkeit einkehren mögen. Ein Frieden, der größer ist, als wir uns vorstellen können. Frieden in der Ukraine, in Israel und an allen Orten auf der Welt, wo alltäglich Waffen sprechen und Gewaltherrscher regieren. Frieden auf Erden, wie es die Engel auf dem Felde singen. Doch Frieden muss noch werden. Es herrscht so viel Unfrieden auf Erden. In den Familien und Häusern sowie im Alltag. Die Zeitungen und Nachrichten sind voll davon, dass Ungerechtigkeit und Gewalt auf Erden herrschen.

Da lohnt es sich nun, in der Zeit der Erwartung im Advent innezuhalten und gewahr zu werden, wo Unfrieden bei mir im Kleinen herrscht. Wo bin ich friedlos, ungnädig, ungerecht, vielleicht sogar gewalttätig gegen mich und meine Mitmenschen? Die Adventszeit lädt uns ein, uns zu besinnen, uns neu vorzubereiten auf die Ankunft unseres Herrn, den wahren Friedefürsten, der kein „geknicktes Rohr zerbrechen und den glimmenden Docht nicht auslöschen wird.“ (Jesaja 42,2)



Frieden einüben: gnädig mit sich selbst umgehen und die Welt um sich herum mit sich und den Mitmenschen friedvoller gestalten. Sich darauf besinnen, was es für mich ganz persönlich heißt, dass der Herr der Welt für mich in einer Krippe geboren wurde. Zur Ruhe kommen und das Wunder der Weihnacht ganz neu erleben. Dazu braucht es nicht viel. Es braucht keinen perfekten Tannenbaum und kein

großes Weihnachtsessen. Es braucht keine Berge an Geschenken. Es braucht nur ein offenes Herz, offene Augen und Ohren wie Kinder, die sich vom Kind in der Krippe beschenken lassen, mit dem größten Geschenk, was wir jemals erhalten können. Ihm selbst.

Dann kehrt wahrer Frieden ein. Dann können die Mächte und Gewalten in unserem Alltag noch so herrschen. Doch uns kann keiner mehr den wahren Frieden nehmen, den wir im Kind in der Krippe gefunden haben. „Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben und sein Name lautet Friede-Fürst.“ (Jesaja 8,5) Er wird Frieden, Recht und Gerechtigkeit bringen. Darauf warten und dürfen wir vertrauen.

Ich hoffe und wünsche mir, dass Sie ein gesegnetes friedvolles Weihnachtsfest erleben und bis dahin gut durch die Adventszeit kommen. Ohne Stress und Hektik, sondern sie als Zeit der Besinnung nutzen können. Zeit zur Ruhe zu kommen. Dafür kann Ihnen vielleicht auch unser Lebendiger Adventskalender helfen. Kommen Sie doch gerne mal dazu. Die Informationen und Orte stehen auf **Seite 14**.

In Vorfreude auf die kommende Zeit.

*Ihr/Euer
Diakon Matthias Rensch*

Impressum:

Der Gemeindebrief „Gemeindeboote“ erscheint viermal im Jahr im Auftrag der Gemeindekirchenräte der Ev.-luth. Kirchengemeinden in Altengroden, Fedderwarden, Fedderwardergroden, Neuengroden, Sengwarden und Voslapp. Diese sind auch inhaltlich verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV. V. i. S. d. P.: Pfarrer Peter Sicking; Titelfoto: Matthias Rensch; Grafiken: freepik.com, pixabay.com. Alle nicht ausgewiesenen Bilder stammen aus dem Gemeindebrief-Magazin oder von den Autor*innen.

Nächster Redaktionsschluss:

2. Februar 2025

Gesamtherstellung: Heiber GmbH Druck & Verlag, 26419 Schortens-Heidmühle



Einführung der Pfarrer Peter Sicking und Dietrich Schneider am Reformationstag

Im Reformationsgottesdienst wurden Peter Sicking und Dietrich Schneider feierlich auf die neuen Pfarrstellen im Stadtnorden von Wilhelmshaven eingeführt. Nachdem im August und September die beiden Pastoren Kai Wessels und Klaus Lemke-Paetznick in den Ruhestand verabschiedet wurden, sind dadurch die Pastorin Natascha Faull sowie die Pastoren Peter Sicking und Dietrich Schneider auch offiziell für die sechs Kirchengemeinden zuständig. Aus diesem Anlass wurden im Reformationsgottesdienst Peter Sicking und Dietrich Schneider feierlich auf die neuen Pfarrstellen WHV 2 und WHV 3 eingeführt. Die Einführung wurde von Kreispfarrer Christian Scheuer durchgeführt. Die Einführung von Natascha Faull in die Pfarrstelle WHV 1 fand schon statt, als sie am 5. Juni 2022 als neue Pastorin im Stadtnorden begrüßt wurde. Es war ein sehr feierlicher Gottesdienst.



Ein besonderer Moment entstand für die frisch eingeführten Pastoren dadurch, dass die Kirchenältesten aus allen sechs Kirchengemeinden – angeführt von Pamela Kunze – Dietrich Schneider und Pe-

ter Sicking in die Mitte genommen hatten, um ihnen Blumen zu überreichen. Diese Aktion war ein schönes Symbol für die schon sehr vertraute Zusammenarbeit aller Kirchenältesten mit dem Pfarrteam.

Der Lebendige Adventskalender – jetzt für den ganzen Stadtnorden

Seit einigen Jahren findet diese besondere Art, den Advent bewusst gemeinsam zu feiern, in Voslapp statt. In diesem Jahr wollen wir den Menschen aus den anderen Stadtteilen die Möglichkeit geben, daran teilzunehmen: entweder als Gastgeber oder als Mitfeiernde.

Was ist ein „Lebendiger Adventskalender“?

Ein Adventskalender zählt die 24 Tage bis Weihnachten – doch ein „Lebendiger Adventskalender“ wird erst durch die Begegnungen von Menschen zu etwas Besonderem. In dieser besonderen Tradition kommen die Menschen an den 24 Tagen vor Weihnachten zusammen, um sich zu treffen, zu singen, Geschichten zu hören, zu beten und Segenswor-

te zu sprechen. Diese Treffen finden vor Fenstern, Türen, Garagentoren oder auch unter Carports statt und dauern in der Regel etwa 20 bis 30 Minuten. Jede*r ist herzlich eingeladen teilzunehmen – ganz gleich, ob zu einem einzelnen Termin oder zu allen Veranstaltungen, je nachdem, wie es die eigene Zeit erlaubt. Wer weitere Infos bekommen möchte, der kann sich bei **Frank Sarstedt** von der kath. Kirche St. Willehad melden: frank.sarstedt@willehad.org oder bei **Pastor Peter Sicking**: Tel. 502996, peter.sicking@kirche-oldenburg.de Den Plan mit allen Zeiten und Orten sowie aktuelle Infos finden Sie auf Seite 14 oder ganz aktuell auf unserer Homepage unter www.ev-kirche-voslapp.de



Kinderkirche im Stadtnorden

24. Januar in der Friedenskirche Fedderwadergroden 16:30 bis 18:00 Uhr

21. Februar in der Friedenskirche Fedderwadergroden 16:30 bis 18:00 Uhr

Anmeldung bei Pfarrerin Natascha Faull unter: 015758981975
Email: natascha.faull@kirche-oldenburg.de
Wir freuen uns auf Dich! Dein Kinderkirchenteam

Neues vom Evangelischen Kirchenchor Altengroden



Der Evangelische Kirchenchor Altengroden hat sich im Sommer 2024 (zusammen mit dem Kammerchor der Musikschule; beide unter Leitung von Susanne Knoche-Pirsich) am Programm der Kulturkirche im Stadtnorden beteiligt: Am 14. August sangen beide Chöre bei hohen Temperaturen und voll besetzter Thomaskirche ihr Programm „Zum Abend und zur guten Nacht“ – der Kammerchor der Musikschule eher mit weltlicher Literatur, der Evangelische Kirchenchor Altengroden eher mit geistlicher Literatur. Das Publikum wurde eingebunden, unterstützt von einem Bläserensemble. Die nächsten Auftritte sind schon in Vorbereitung.

Es geht es am 11. Dezember los mit dem adventlichen Konzert unter dem Titel „Machet die Tore weit!“ (Apostel-Johannes-Kirche, 19 Uhr): Zu hören sein werden Musik (Chor und Orgel, u.a. von Hammerschmidt, Eccard, Händel und Mendelssohn-Bartholdy) und Texte zu

Advent und Weihnachten. Es singt der Evangelische Kirchenchor Altengroden unter Leitung von Susanne Knoche-Pirsich; an der Orgel spielt Harald Paetz.

Erfreulicherweise wird der Chor in etwas kleinerer Besetzung auch am Heiligen Abend auftreten: Im Rahmen der Christvesper um 17 Uhr werden festliche weihnachtliche Lieder erklingen.

Neue Mitglieder sind in allen Stimmen gern gesehen – wie überall, sind neue Männerstimmen (Tenor, Bass) besonders willkommen: Am besten schauen Interessierte am 9. Januar um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Altengroden (Eingang Klinkenburg) vorbei. Sinnvoll ist eine vorherige Kontaktaufnahme mit der Chorleiterin Susanne Knoche-Pirsich (04421/3703012; <mailto:suskp@web.de>).



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten an Heiligabend:

15 Uhr Krippenspiel
– gestaltet von Jugendlichen –
17 Uhr Christvesper
22 Uhr Christnacht

Besuchsdienst

Haben Sie Lust und Zeit, Pastorin Nata-scha Faull bei den Geburtstagsbesuchen zu unterstützen? Dann melden Sie sich doch unter der Telefonnummer 7715718.



Jubiläumskonfirmation am 13.10.2024



Am 13.10.2024 wurde zum Jubiläumskonfirmationsgottesdienst in die Altengrodener Kirche eingeladen. Dieser Einladung folgten 14 Jubilare und feierten gemeinsam mit der Gemeinde Gottesdienst und gedachten so an ihre

Konfirmation vor 50 und mehr Jahren. Frau Faull segnete die Jubilare zum Abschluss des Gottesdienstes. Anschließend gab es ein gemütliches Beisammensein, bei dem Erinnerungen ausgetauscht wurden.

Lebendiger Adventskalender – Altengroden macht mit!

Auch in diesem Jahr ist der „Lebendige Adventskalender“ der Gemeinden im Stadtnorden wieder gut „gefüllt“. Und die Altengrodener Gemeinde ist auch mit dabei und lädt am 19. Dezember 2024 ab 18 Uhr vor der Kirche zum Singen, Geschichte hören und Gemeinschaft erleben ein.



Gestaltet wird dies von Diakon Matthias Rensch und Pastorin Natascha Faull.



Evangelischer Kirchenchor Altengroden
donnerstags von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr im Gemeindehaus.
Auskunft: Chorleiterin Frau Knoche-Pirsich: 3703012

Gemeinderkirchenrat
am 1. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr.
Die Sitzungen sind in weiten Teilen öffentlich.

Gemeindenachmittag
jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Klönnschnack beim Tee, sonntags nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus.

Singkreis
an jedem 2. und 4. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr.
Auskunft: Annette Ludwig.

Termine Gemeindenachmittag in Altengroden:



- 04. Dezember Bingo
- 18. Dezember Adventsfeier
- 08. Januar Wiedersehen und Klönen
- 22. Januar Spielenachmittag
- 12. Februar Überraschungsnachmittag
- 26. Februar Grünskohlessen



Die Namen finden Sie in der gedruckten Ausgabe!

Neujahrsempfang

Am 6.1.2024 findet der alljährliche Neujahrsempfang der Altengrodener Gemeinde statt. Zum Gottesdienst um 18 Uhr und anschließenden gemütlichen Beisammensein wird die Gemeinde herzlich eingeladen.

Prüft alles und behaltet das Gute!

(1. Thessalonicher 5,21)
Jahreslosung 2025

Auf zu neuen Ufern

Unser lieber Pfarrer Klaus Lemke-Paetznick hat sich nun zum Hafen des Ruhestandes aufgemacht. Am 15. September feierten wir in einem Festgottesdienst seinen allerletzten Gottesdienst als amtierender Pfarrer von Fedderwarden. Im Gottesdienst wurde gelacht, gefeiert, applaudiert und die ein oder andere Träne verdrückt. Gemeinde, Freunde und Weggefährten kamen im Schiff der Kirche zusammen, um diesen besonderen Tag zu erleben und Klaus für seine langjährige Zeit als Pfarrer zu danken. Klaus führte als Lotse St. Stephanus ein Stück durch die

stürmische Zeit des gesellschaftlichen und kirchlichen Wandels. Wir hörten in seiner Predigt wie Stephel (Die Kirche) sich mit Klaus unterhielt und die Sorgen und Freuden der Menschen erzählte, die im Gottesdienst in den Jahrhunderten saßen. Es gab immer Veränderungen und schwierige Zeiten. Aber vielmehr freudige Anlässe in Zeiten der Kirche und auch nach seinem Abschied wird die Sache Jesu in Fedderwarden und in aller Welt weitergehen.

Wie viele schöne Erinnerungen kamen am Tag des Abschieds im Gemeindehaus,



aber auch schon am Tag zuvor in der Feuerwache hoch. Die tollen Feste, die Gespräche unterm Birnbaum, die unkomplizierten Hilfen. Klaus war ein Pfarrer der anpackte und regelte, aber auch einer der immer Zeit für einen hatte und zu hundert Prozent im Moment für einen da war, obwohl die stürmische See das Schiff des Lebens um einen herum kräftig umherwirbeln konnte. Klaus war Seemann und ist Seelsorger durch und durch.

Unser Klaus ist nicht weg, auch wenn wir ihn nicht mehr täglich mit der Pfeife im Pfarrhaus antreffen. Unser Lotse ist von Bord gegangen, aber wohlverdient. Das ganze Dorf und die Gemeinde freuen sich über seinen Ruhestand und das Klaus nun Zeit hat, mit dem Motorrad durch die Region und in die Welt zu fahren. Wer weiß, wann sein nächster Halt wieder in Fedderwarden, im Dorfladen oder vor der Kirche sein wird. Ich freue mich schon ihn demnächst mit der Pfeife zu treffen



und den ein oder anderen Schnack von der See und den Abenteuern des Lebens zu hören. Vielleicht bei einem verschärf-

ten Kaffee, in dem der Löffel fast steht. Danke, dass du für uns da bist und warst! (Matthias Rensch)

Besuchsdienst

Sie haben Zeit und Lust, Menschen zu besuchen, – zum Geburtstag oder auch einfach mal so? Wir freuen uns darauf, wenn Sie uns einen kleinen Brief mit Ihren Kontaktdaten in den Briefkasten des Pfarramtes werfen oder Pfarrer Schneider anrufen.

Wir hoffen, dass wir so einen kleinen Kreis von Leuten zusammenbekommen, mit dem wir auch weiterhin unsere Kontakte im Dorf persönlich pflegen können.

Vielen Dank für den freundlichen Empfang Ihres neuen Pfarrers

Ich danke allen, die mich in Fedderwarden schon freundlich empfangen und angesprochen haben, wenn ich dort erste Besuche gemacht habe. Gottesdienste habe ich ja auch schon ein paar in Fedderwarden feiern dürfen.

In der Weihnachtszeit habe ich Enno Ehlers einladen können, die Christvesper um 17:00 Uhr noch einmal mit Ihnen allen in seiner Gemeinde zu feiern. Darüber freue ich mich sehr und lade Sie alle ganz herzlich dazu ein. Damit ich in der Weihnachtszeit auch einen Gottesdienst in Fedderwarden feiern kann, habe ich den hochdeutschen Weihnachtsgottesdienst für alle Nordgemeinden am Sonntag, den 29. Dezember um 9:30 Uhr in unsere Stephanus-Kirche nach Fedderwarden geholt.

Kommen Sie doch auch dazu.

Dietrich Schneider



**Die Namen finden Sie
in der gedruckten
Ausgabe!**

Krippenspiel für Heiligabend

Liebe Fedderwarder Gemeinde, auch in diesem Jahr soll es in Fedderwarden am Heiligen Abend wieder ein Krippenspiel im Kindergottesdienst um 15 Uhr in der Stephanus Kirche geben. Für dieses Vorhaben suchen wir spielfreudige Mitstreiter ab 5 Jahren. Bei Interesse bitte eine Notiz mit dem Stichwort: Krippenspiel und den Kontaktdaten in den Briefkasten der Kirchengemeinde, Kirchweg 6, 26388 Fedderwarden hinterlassen. Wir freuen uns auf viele Zuschriften.

Betina Zanter



Danke für den Abschied am 25. August und auf ein Wiedersehen

„Es war ein Tag, der mich sehr bewegt hat“, habe ich in vielen Dankeskarten geschrieben, und es war ein Tag, der viele in Bewegung gesetzt hat. Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt, ein Gottesdienst voller Musik, vom Bläserkreis Wilhelmshaven, dem coro piccolo, den vereinigten Singkreisen aus Voslapp und Altengroden und wohlthuende Worte von so vielen Menschen, die mich und die ich in den 36 Jahren meines Dienstes begleitet habe oder die mir wichtige Weggenossen bleiben.

Stellvertretend „Danke“ an die Synodenpräsidentin Sabine Blütchen, den Oberbürgermeister der Stadt Wilhelmshaven, Carsten Feist, den Kreispfarrer Christian Scheuer und Bischof Thomas Adomeit für ihre persönlichen Worte und den Gottesdienst. Es war kleines Fest des Glaubens und ein großes Fest für mich, für das ich von Herzen dankbar bin. Danke an all die Ehrenamtlichen, die sich im Hintergrund um das Gelingen des Festes gekümmert haben. Und ein großes Danke an alle, die dem Verein Chaka insgesamt 3.700 € für die Unterstützung bedürftiger Kinder in Wilhelmshaven spendet haben.

„Wohl dem, der Lust hat am Gesetz des Herrn“, war die Überschrift über dem Abschiedsgottesdienst. Mit diesen Worten aus Psalm 1 bin ich konfirmiert worden und sie sind mir zum Lebensinhalt geworden. Ein Glaube, der Halt gibt, der Kraft gibt, für andere da zu sein, der meinem Leben Ausrichtung gegeben und in schwierigen Momenten getragen hat und weiterträgt. Von diesem Glauben

in Beziehung zu Gott und den Menschen sprach auch das Evangelium des Sonntags, das die Nächstenliebe zum Thema machte. Was mir dabei wichtig war, mache ich mit einem Ab-



schnitt aus der Predigt deutlich (auch für alle, die nicht dabei sein konnten).

Liebe zu Gott, zu dem Nächsten und zu sich selbst, ist eine Haltungsfrage, die mich als Subjekt bewegt, die sich immer wieder im Leben aus der Wahrnehmung von Situationen, den Umständen und meinen Möglichkeiten ergibt, und die getragen ist von dem Vertrauen, dass Gott mich in der Taufe angesprochen hat: „Fürchte dich nicht, du gehörst zu mir“, als so Geliebter und Gerufener kann ich den Moment erkennen, in dem Gott mich braucht, als Liebenden, als Helfenden, als einen, der sich berühren lässt vom Schicksal eines anderen, den Menschen als Menschen in den Blick zu nehmen.



Mich hat dieses Vertrauen durch all die Jahre getragen, mir ist der Blick ins Gesetz eine Lust gewesen, ...und danke Ihnen und Euch für die gemeinsamen Jahre, für die schönen Momente, bewegende Gottesdienste, ernsthafte, berührende und vertrauliche Gespräche, verziehbare Fehler, geteiltes Vertrauen, verwirklichte Veränderungen, ehrliche Kritik und all die tolle Netzwerkarbeit, die wir in und mit der Stadt, den Kirchen der Ökumene und vielen anderen gesellschaftlichen Gruppen hier in Wilhelmshaven hinbekommen haben.“

Einen ganzen Geschenkkarton voller guter Wünsche für den Ruhestand habe ich mit nach Hause genommen. Er wird mich weiter begleiten, und ich freue auf ein Wiedersehen bei Gelegenheit. Denn wir bleiben in Wilhelmshaven und ich werde ab und zu vertreten, falls ich nicht gerade auf Reisen bin.

Ich grüße alle herzlich und wünsche eine gute Adventszeit, die mit ihrem Licht ins Leben leuchten möge.

Ihr Kai Wessels

Weihnachtskonzert in der Friedenskirche in Fedderwardergroden mit dem *coro piccolo*

Traditionell tritt der Wilhelmshavener Chor **coro piccolo** auch in diesem Jahr in der Friedenskirche in Fedderwarder-

groden auf. Das Konzert findet **am Mittwoch, dem 18.12.2024 um 20.00 Uhr** statt.

Die Stammesbesucher der letzten Konzerte wissen, dass der Chor Musikstücke in unterschiedlichen Sprachen präsentie-



Gemeindekirchenrat Fedderwardergroden

Martina Baller – Maren Binder – Dieter Gering – Erika Haak – Karin Hentschel – Franky Hoch – Leah Kowalewski – Andreas Laukert – Cornelia Lieberei – Willy Nordhausen – Jann Schreier – Pfarrer Peter Sicking – Marc Stünkel



Gemeindekirchenrat

in der Regel am 1. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr

Gemeindenachmittag

Jeden Mittwoch von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr: am 1. und 3. Mittwoch Spieletreff am 2. und 4. Mittwoch Themennachmittag am 5. Mittwoch eines Monats BINGO

Handarbeitskreis

Montags ab 14.00 Uhr

Senioren-gymnastik

Donnerstags ab 10.00 Uhr

Sprachkurs (für Menschen, die ihre Heimat verlassen mussten)

Montags und freitags von 9.30 bis 11.00 Uhr

Jugendgruppe Nordgemeinden

Freitags von 18 bis 20 Uhr

Gastgruppen

Montags 14.30 bis 16.00 Uhr Hardanger-Stickerei (EFBS)
Dienstags und mittwochs 9.30 bis 12.00 Uhr Frauengruppe (EFBS)
Mittwochs ab 19.30 Uhr coro piccolo
Donnerstags 9.00 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe (EFBS)
Freitags Bläserkreis Wilhelmshaven: 18.00 Uhr Anfänger, 19.00 Uhr Fortgeschrittene

ren wird. In diesem Jahr werden Englisch, Spanisch und ein wenig Lateinisch zu hören sein. Darüber hinaus singt der Chor selbstverständlich auch Lieder in deutscher Sprache, diese sind zum Teil für den Chor arrangiert worden. Die ca. 35 Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Barbara Siegel möchten dazu beitragen, dass durch dieses Konzert auch der letzte Besucher in Weih-

nachtsstimmung gebracht wird. Eine gut besuchte Kirche und gut gelaunte Zuhörer werden nicht nur bei den Chormitgliedern eine Woche vor Weihnachten eben diese Stimmung erzeugen. Der Eintritt ist selbstverständlich frei – eine Kollekte am Ausgang wird erbeten. Die Einnahmen werden der Kirchengemeinde vom Chor für Projekte der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Danke Gemeindebriefausträger



Den Gottesdienst zum Erntedank nahm Pastorin Faull zum Anlass, den Austräger*innen des Gemeindebriefes aus den Gemeinden Altengroden und Fedderwar-

dergroden zu danken. Insgesamt waren es über 40 Menschen, von denen manche viele Jahre lang zuverlässig unsere Gemeindebriefe verteilt haben.



Die Namen finden Sie in der gedruckten Ausgabe!

Ein Fest für das Haus der lebendigen Steine



Unsere Thomaskirche und unsere Gemeinde bestehen seit 60 Jahren und ließen sich ein Wochenende lang groß feiern. Am eigentlichen Gründungstag gab es einen bunten Familiengottesdienst, für den die Kinder des Kindergartens zwei Wochen lang fleißig Lieder geübt, eine Torte gebastelt und ihre Wünsche auf die Wimpel einer langen Kette geschrieben hatten. „Dass alle die Kirche liebhaben“, „viele Blumen“, „dass die Glocken lange läuten“ und „ein Wunschbrunnen“ stand darauf. „Wir haben mit den Kindern besprochen, dass Gebäude Geburtstag haben können, genauso wie Menschen“, erklärte Kindergartenleiterin Ilona Pallesche. Pastor Dietrich Schneider fügte dankend an: „Wir haben ein paar Spenden bekommen, sogar 300 Euro für unsere Heizung“. Beide wünschten der Kirche etwas, während Wunderkerzen brann-

ten, was, verriet sie nicht. An Spielstationen bastelten die Kinder Ketten, malten, angelten und warfen Gummistiefel. Eine genagelte 60 mit Sternen soll ihren Platz in der Kirche erhalten. Der Förderverein sorgte für Grill und Getränke. Am Sonnabend folgte ein Festkonzert mit Ane-Kristin Holmer und ihrem Ehemann Werner Nienhaus mit der „Methodischen Sonate“ von Georg Philipp Telemann, Florian Barga, der auf der Orgel virtuos Elton John interpretierte, sowie Organist Traugott Böhlke und Akkordeonistin Klaudia Jüttner. Anschließend lud die Gemeinde zur Kaffeetafel mit Basar. Der Sonntag stand im Zeichen des Festgottesdienstes mit anschließendem Grillen und erneut einem kleinen Basar. Viele Menschen trugen zum Gelingen des Jubiläums bei, zu dem eine Festschrift erschien.



Zweite Konfirmation am Erntedankfest

Am **Sonntag, den 06. Oktober**, haben wir mit drei jungen Menschen und ihren Familien ein zweites Mal in diesem Jahr Konfirmation gefeiert. Zwei hatten sich zuvor beim Tauffest in Rüstertal im Juni taufen lassen und alle drei sind von Pfarrer Schneider gemeinsam eingesegnet worden. Im Anschluss wurde gegrillt und gefeiert.



Es war ein sehr schönes und besonderes Erntedankfest.

Erbsen-Suppe-Essen für „Brot für die Welt“

Am **Sonntag, den 15. Dezember**, um **09:30 Uhr** feiern wir den Gottesdienst zum **3. Advent**.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es im großen Gemeindesaal die Erbsensuppe von Bernd Gabriels und einen kleinen Basar unseres Bastelkreises. Sie können essen so viel Sie wollen und geben am Ausgang eine Spende für „Brot für die Welt“. Sie können dann auch sofort eine Spendenbescheinigung erhalten. Die Tüten für „Brot für die Welt“ liegen diesem Gemeindebooten nicht mehr bei, können aber zu den Büro- und Gottesdienstzeiten jederzeit bei uns abgeholt oder auch angefordert werden.



Weihnachtstheater der Theatergruppe Kraftquelle



Am **Sonnabend, den 14. Dezember**, um **19:00 Uhr** wird das Stück: „Ein Jahr im Leben des Weihnachtsmannes“ in unserer Thomaskirche aufgeführt. In der Pause gibt es Getränke.

Jahresabschluss mit Silvesterfeier

am **Dienstag, den 31.12.**, um **18:00 Uhr**



Wie schon in früheren Jahren feiern wir auch in diesem Jahr wieder unseren Gottesdienst mit Abendmahl zum Abschluss dieses Jahres um 18:00 Uhr in der Thomaskirche.

Unser Küchenteam hat dann erneut ein schönes Buffet und Essen für uns vorbereitet und wir bleiben bei Glühwein und Kinderpunsch mit kleinen Geschichten und Gesprächen im Gemeindesaal beisammen und stoßen um 0.00 Uhr auch auf das neue Jahr an und begrüßen es mit einer Wunderkerze. Wir knallen nicht. Wer daran teilnehmen möchte, melde sich bitte im Pfarramt oder im Kirchenbüro an.

Epiphantias – Morgenandacht mit Frühstück

Am **Montag, den 06. Januar**, um **09:00 Uhr** feiern wir zum Epiphantiasfest, dem zweiten Weihnachtsfest, wieder unsere Morgenandacht mit anschließendem Frühstück im großen Gemeindesaal. Da wir aber auch nicht zu viel einkaufen wollen, bitten wir ganz herzlich um vorherige Anmeldung im Gemeindebüro. An der Andacht können Sie natürlich auch ohne Anmeldung spontan so teilnehmen. Herzliche Einladung!



Unser Weihnachtsbaum begleitet uns dann weiter durch den ganzen Januar bis zum 2. Februar, dem Tag der Darstellung des Herrn und zugleich dem Letzten Sonntag nach Epiphantias. Dann beenden wir mit einem festlichen Abendmahlsgottesdienst den Weihnachtsfestkreis.



Regelmäßige
TERMINE

Fit durch Gymnastik

(Doris Gehrman):

jeden Montag (außer in den Ferien): 9:30 Uhr

Thomasrunde (Katja Gouase):

jeden ersten Dienstag im Monat, 19:00 Uhr

Öffentliche Gemeindekirchenratssitzung:

jeden zweiten Dienstag im Monat, 19:30 Uhr

Schmerzgruppe (M. Eilers):

jeden dritten Dienstag im Monat, 18:00 Uhr

Muntere 60er:

jeden ersten Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr
(04.12.(Adventsfeier); **08.01.**; 05.02.; 05.03.)

Teestunde:

jeden dritten Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr
(**11.12.**(Adventsfeier); 15.01.; 19.02.; 19.03.)

Reha-Sport (M. Saebens):

jeden Donnerstag, 9:45 und 14:30 Uhr

Schlaganfallgruppe (L. Thomzik, N. Pupkes):

jeden zweiten Donnerstag im Monat, 10:00 Uhr

Bibelseminar:

jeden dritten Donnerstag im Monat, 16:00 Uhr
(19.12.; 16.01.; 20.02.; **27.03.**)

Gedächtnistraining (K. Bültena):

jeden Donnerstag (nach Vereinbarung), 15:00 Uhr

Bastelkreis (I. Dobirr):

jeden zweiten Freitag, 15:30 Uhr
(06.12.; 20.12.; 03.01.; 17.01.; 31.01.; 07.02.; 21.02.; 07.03.; 21.03.)

Theatergruppe (L. Damm):

jeden Mittwoch (nach Vereinbarung)

FREUD
& LEID

Die Namen finden Sie
in der gedruckten
Ausgabe!

Erntedankfest

Unsere St.-Georgs-Kirche wurde zum Erntedankfest dank vieler fleißiger Helfer reichhaltig geschmückt. Vielen Dank für die Gaben, die an die Wilhelmshavener Tafel weitergeleitet wurden.

Mit großem Eifer waren die Kinder der Kita „Lüttje Wattlöper“ dabei. Diese Kinder erfüllen das ehemalige Pfarr- und Gemeindehaus wieder mit Leben. Sie brachten Erntegaben und sorgten für zusätzlichen Schmuck. Besonders angetan hatte ihnen

die Kanzel, die auch mit gebasteltem Schmuck verschönt wurde.

*Irene Walter,
Reinhild
Bruchmüller*



Einladung zur Seniorenadventsfeier

Auch in diesem Jahr möchten wir unsere Gemeindemitglieder wieder zu einer Seniorenadventsfeier einladen. Sie findet statt am **Montag, den 09. Dezember 2024, von 15.00 bis 17.00 Uhr** in unserem Dorfgemeinschaftshaus „**Dörphus**“. Mit Singen und Geschichten, auch auf plattdeutsch, soll dieser Nachmittag wieder unterhaltsam gestaltet werden. Wir bitten um Anmeldung bis zum **01.12.2024** und freuen uns auf Ihren Besuch.

Reinhild Bruchmüller, Tel. 04423/2173
Irene Walter, Tel. 04423/99052



Am St. Martinstag gab es eine Bildergeschichte für die Kinder.



Sonntag, 08. Dezember 2024, 18 Uhr, St. Georgskirche Sengwarden

Festliche Adventsmusik

Chorwerke aus Mittelalter und Gegenwart
von M. Praetorius, A. Gumpelshaimer, J. Rutter, L. Kunkel, C. Gerlitz u.a.

Orgelmusik aus Mittelalter und Gegenwart
von J. S. Bach, M. Nagel u.a.



Musikalischer Abendgottesdienst

am 2. Weihnachtsfeiertag um 18 Uhr

Axel Scholz spielt weihnachtliche Orgelmusik
von Johann Sebastian Bach und Josef Gabriel Rheinberger



**Die Namen finden Sie
in der gedruckten
Ausgabe!**

Unsere Gottesdienste an Heiligabend (24. Dezember)

16 Uhr Krippenspiel;
18 Uhr Christvesper.



An dieser Stelle standen sonst die Geburtstage. Aus datenschutzrechtlichen Gründen können wir keine Geburtstagsjubilare und-jubilarennen mehr hier abdrucken.

Herberge sein und Tagebuch schreiben



Auch in diesem Jahr geht der Sengwarder Adventskoffer mit Maria und Josef und dem Esel auf die Reise. Vielleicht kommt er ja bei Ihnen oder bei euch vorbei. Was erleben Maria und Josef auf ihrer Reise? Ein Tagebuch liegt im Koffer. Da kann man alles reinschreiben.

Plattdeutscher Gottesdienst

mit Weihnachtsgeschichten am Sonntag,
29. Dezember um 11 Uhr.

Am **8. Januar** gastieren die Gregorian Voices in der Sengwarder St. Georgs-Kirche und lassen gregorianische Klänge auf Popmusik treffen. Das Konzert beginnt um **17 Uhr**. Der Online-Vorverkauf über das Portal Resevix ist bereits gestartet.

Lebendiger Adventskalender 2024 Wilhelmshaven

Weitere Infos finden Sie auf Seite 3 dieser Ausgabe. Aktuelle Infos: www.ev-kirche-voslapp.de.

Datum/Stadteil	Name	Ort	Uhrzeit
So., 01.12.24 Voslapp	Adventssingen - 1. Advent	Kirche St. Martin	17 Uhr
Mo., 02.12.24	Wegener/Peters	Alt-Voslapp 8	18 Uhr
Di., 03.12.24 Voslapp			
Mi., 04.12.24 Fedderwardergroden	Sarstedt	Posener Str. 11C	18 Uhr
Do., 05.12.24 Voslapp	Awe	Leuchtturmstraße 55	18 Uhr
Fr., 06.12.24 Voslapp	Renate Klausen - Erika Hillers	vor der Friedenskirche	18 Uhr
Sa., 07.12.24 Fedderwardergroden	Peters	Masurenstr. 39	18 Uhr
So., 08.12.24	Zeche/ Polnau	Ebbestr. 32	18 Uhr
Mo., 09.12.24 Altengroden	Matthias Rensch	Lubbeweg 34, Wilhelmshaven	18 Uhr
Di., 10.12.24 Voslapp	Peter Sicking	vor der Kirche St. Martin	18 Uhr
Mi., 11.12.24 Voslapp	Langlotz, zusammen mit Florian Bargaen	Fedderwarder Str. 32	18 Uhr
Do., 12.12.24 Neuengroden	D. Schneider/ Leschinzki	Grothstr. 7-9	18 Uhr
Fr., 13.12.24 Voslapp	Fleischer	Austernstr. 23	18 Uhr
Sa., 14.12.24 Voslapp	Schultz	Fedderwarder Str. 29	18 Uhr
So., 15.12.24 Voslapp	Eisenbahnfreunde Friesland e.V. 3. Advent	Flutstr. 206	18 Uhr
Mo., 16.12.24 Fedderwardergroden	Erika Hillers/ Renate Klausen	vor der Friedenskirche	18 Uhr
Di., 17.12.24 Sengwarden	Axel Scholz/ Natascha Faull	vor der Sengwarder Kirche	18 Uhr
Mi., 18.12.24 Voslapp	Kunze	Schlafdeich Süd 10	18 Uhr
Do., 19.12.24 Altengroden	Matthias Rensch/ Natascha Faull	vor der Altengrodener Kirche	18 Uhr
Fr., 20.12.24 Fedderwardergroden	Hackmann	Prickenweg 31	18 Uhr
Sa., 21.12.24 Voslapp	Meinen	Korralenring 18	18 Uhr
So., 22.12.24 Fedderwardergroden	Andreas Bolten 4. Advent	vor der Christus König Kirche	18 Uhr
Mo., 23.12.24 Voslapp	Schoon	Ebbestr. 11	18 Uhr
Di., 24.12.24	Heiliger Abend - Gottesdienste in den Kirchen		



Abschied von der Austrägeraufgabe: Die Gemeinde bedankt sich für treuen Einsatz



Ein herzlicher Gottesdienst, der den wertvollen Beitrag der Ehrenamtlichen würdigte und einen symbolischen Abschied von einer lieb gewonnenen Tradition markierte.

Ende September lud unsere Kirchengemeinde in Voslapp zu einem besonderen Gottesdienst, um sich bei all jenen zu bedanken, die über Jahre hinweg die Gemeindebriefe in die Haushalte gebracht haben. Diese ehrenamtliche Tätigkeit war eine wichtige Verbindung zwischen der Gemeinde und ihren Mitgliedern. In den letzten Jahren haben viele engagierte Helferinnen und Helfer dafür gesorgt, dass der Gemeindebrief regelmäßig in jedes Heim gelangte – doch nun geht eine Ära zu Ende.

Ab sofort werden die Gemeindebriefe nicht mehr an die Haushalte verteilt, sondern an besonderen Stellen im Stadtnorden ausgelegt, wo sie von interessierten Gemeindegliedern abgeholt werden können. Diese Veränderung wurde in der Gemeinde bereits im Vorfeld bekanntgegeben, und der Gottesdienst war eine Gelegenheit, sich bei den treuen Austrägerinnen und Austrägern zu bedanken, die über Jahre hinweg diese Aufgabe übernommen hatten.

„Es ist ein großes Zeichen von Gemeinschaft, wenn sich so viele Menschen Jahr für Jahr dazu bereit erklären, die Gemeindebriefe persönlich in die Haushalte zu

bringen“, sagte Pastor Sicking in seiner Ansprache. „Durch ihren Einsatz haben sie nicht nur Informationen verteilt, sondern auch das Band zwischen unserer Gemeinde und den Menschen gestärkt.“

Besonders geehrt wurde an diesem Tag das Ehepaar Renate und Jochen Sievers, die seit ihrem Ruhestand die logistische Aufgabe übernommen hatten, die Gemeindebriefe an die Austräger*innen weiterzugeben. Auch wenn sie nun offiziell nicht mehr für die Verteilung verantwortlich sind, bleibt ihr Beitrag in Erinnerung – nicht nur für ihre unermüdliche Organisation, sondern auch für die herzliche Verbundenheit, die sie in diese Aufgabe gelegt haben. Als Dankeschön überreichte Pastor Sicking dem Ehepaar ein besonderes Geschenk, begleitet von Gebet und Segen.

Im Anschluss an die Ansprache applaudierte die versammelte Gemeinde, um ihre Anerkennung auszudrücken, für Renate und Jochen Sievers und auch für alle anderen Austrägerinnen und Austräger.

Nach dem Gottesdienst waren alle Anwesenden zum Kirchenkaffee eingeladen, bei dem noch viele Gespräche geführt wurden. Und es gab die Gelegenheit, über die Veränderungen zu sprechen, die die sechs Kirchengemeinden gerade erleben. Die Umstellung auf die Auslage der Gemeindebriefe an zentralen Punkten im Stadtnorden markiert einen Neuanfang,

doch die Dankbarkeit für die treuen Helferinnen und Helfer wird in der Gemeinde weiterhin lebendig bleiben.



Offene Kirche:

In der Regel ist die Kirche an jedem Tag ab ca. 9 Uhr bis Sonnenuntergang auf.

Kirchenkaffee:

Nach jedem Sonntags-Gottesdienst am (2. und 4. Sonntag) findet ein offenes Kirchenkaffee statt.

Mittagsstunde der Diakonie:

Montags, 12 Uhr: offenes Mittagessen für alle, Gemeindesaal

Gemeindegemeinschaft:

1. Montag im Monat um 19 Uhr im Gemeindehaus

Gemeindenachmittag:

Mittwochs um 15 Uhr an folgenden Tagen:
12. Februar, 12. März, 9. April.
Weitere Infos bei Heidi Ihrke, Tel.: 60906

Krabbelgruppe:

1. und 3. Mittwoch im Monat, 9,30 Uhr: Miniclub, Obergeschoss Gemeindehaus

Singkreis:

Donnerstags 16 Uhr, Gemeindesaal

Jugendgruppe:

Freitags 18-20 Uhr im Gemeindehaus der Friedenskirche

Bläserchor:

Freitags 18 Uhr im Gemeindehaus der Friedenskirche

Popchor „The Twäng“:

Montags, 14-täglich, 18 Uhr: Voslapper Gemeindesaal



**Die Namen finden Sie
in der gedruckten
Ausgabe!**



Altengroden

01.12.24		
04.12.24		
07.12.24		
08.12.24	11:00	Gottesdienst
11.12.24	19:00	Adventliches Chorkonzert
15.12.24		
18.12.24		
21.12.24		
22.12.24	11:00	Gottesdienst
24.12.24	15:00	Krippenspiel
	17:00	Christvesper
	22:00	Christmette
25.12.24		
26.12.24		
29.12.24		
31.12.24		
01.01.25		
04.01.25		
05.01.25		
06.01.25	18:00	Gemeinsamer Gottesdienst zum Epiphania mit Neujahrsempfang
12.01.25	11:00	Gottesdienst
19.01.25		
26.01.25	11:00	Gottesdienst
02.02.25		
08.02.25		
09.02.25	11:00	Gottesdienst
16.02.25		
23.02.25	11:00	Gottesdienst
02.03.25		



Fedderwarden

01.12.24	09:30	Gottesdienst
04.12.24		
07.12.24		
08.12.24		
11.12.24		
15.12.24	09:30	Gottesdienst
18.12.24		
21.12.24		
22.12.24		
24.12.24	15:00	Krippenspiel
	17:00	Christvesper
25.12.24		
26.12.24		
29.12.24	09:30	Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl
31.12.24		
01.01.25		
04.01.25		
05.01.25		
06.01.25		
12.01.25	9:30	Gottesdienst
19.01.25		
26.01.25	09:30	Gottesdienst
02.02.25		
08.02.25		
09.02.25	09:30	Gottesdienst
16.02.25		
23.02.25	09:30	Gottesdienst
02.03.25		



Fedderwarder Groden

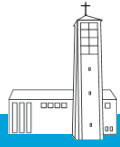
01.12.24	11:00	Gottesdienst
04.12.24		
07.12.24		
08.12.24		
11.12.24		
15.12.24	11:00	Gottesdienst
18.12.24	18:00	Adventsandacht
21.12.24		
22.12.24		
24.12.24	16:00	Krippenspiel
	18:00	Christvesper
	22:00	Christmette
25.12.24		
26.12.24		
29.12.24		
31.12.24		
01.01.25	15:00	Gemeinsame Neujahrsandacht mit Kaffeetrinken
04.01.25		
05.01.25	11:00	Gottesdienst
06.01.25		
12.01.25		
19.01.25	11:00	Gottesdienst
26.01.25		
02.02.25	11:00	Gottesdienst
08.02.25		
09.02.25		
16.02.25	11:00	Gottesdienst
23.02.25		
02.03.25	11:00	Gottesdienst



Eva
im S

01.12.24	1. Sonntag im Advent
04.12.24	
07.12.24	
08.12.24	2. Sonntag im Advent
11.12.24	
15.12.24	3. Sonntag im Advent
18.12.24	
21.12.24	
22.12.24	4. Sonntag im Advent
24.12.24	Heiligabend
25.12.24	1. Weihnachtstag
26.12.24	2. Weihnachtstag
29.12.24	1. Sonntag nach Weihnachten
31.12.24	Altjahrsabend
01.01.25	Neujahr
04.01.25	
05.01.25	2. Sonntag nach Neujahr
06.01.25	Epiphania
12.01.25	1. n. Epiphania
19.01.25	2. So. nach Epiphania
26.01.25	3. So. nach Epiphania
02.02.25	Letzter Sonntag nach Epiphania
08.02.25	
09.02.25	4. So vor der Fastenzeit
16.02.25	Septuagesimä
23.02.25	Sexagesimä
02.03.25	Estomihi

Englisch Stadt Norden



Neuengroden



Sengwarden



Voslapp

Advent	01.12.24	09:30	Abendmahlsgottesdienst	01.12.24			01.12.24	17:00	Andacht zum Advents-Singen
	04.12.24	18:00	Adventsandacht	04.12.24			04.12.24		
	07.12.24	18:00	Gottesdienst der Vergebung	07.12.24			07.12.24		
Advent	08.12.24			08.12.24	09:30	Gottesdienst	08.12.24	11:00	Familiengottesdienst mit KiGa
	11.12.24			11.12.24			11.12.24		
Advent	15.12.24	09:30	Gottesdienst	15.12.24			15.12.24		
	18.12.24			18.12.24			18.12.24		
	21.12.24	10:00	Adventsandacht mit Brunch	21.12.24			21.12.24		
Advent	22.12.24	15:00	Gehörlosengottesdienst	22.12.24	09:30	Gottesdienst	22.12.24	11:00	Friedenslichtgottesdienst
	24.12.24	15:30	Krippenspiel	24.12.24	16:00	Krippenspiel	24.12.24	15:00	Krippenspiel
		17:00	Christvesper		18:00	Christvesper		17:00	Christvesper
		23:00	Christmette						
tag	25.12.24	11:00	Gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst im Stadtnorden	25.12.24			25.12.24		
tag	26.12.24			26.12.24	18:00	Gemeinsame Orgelvesper	26.12.24	11:00	Gemeinsamer Jugendgottesdienst für den Stadtnorden in der Deichschäferei Voslapp
d. Christfest	29.12.24			29.12.24	11:00	Gemeinsamer Plattdeutscher Weihnachtsgottesdienst	29.12.24		
	31.12.24	18:00	Gottesdienst Altjahresabend mit Abendmahl	31.12.24			31.12.24	11:00	Gemeinsamer Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl
	01.01.25			01.01.25			01.01.25		
	04.01.25	18:00	Gottesdienst der Vergebung	04.01.25			04.01.25		
ch Christfest	05.01.25	09:30	Abendmahlsgottesdienst	05.01.25	09:30	Gottesdienst	05.01.25		
	06.01.25	09:00	Gemeinsame Morgenandacht mit anschließendem Frühstück	06.01.25			06.01.25		
as	12.01.25			12.01.25			12.01.25	11:00	Gottesdienst
iphantias	19.01.25	09:30	Gottesdienst zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche	19.01.25	09:30	Gottesdienst	19.01.25		
iphantias	26.01.25	15:00	Gehörlosengottesdienst	26.01.25			26.01.25	11:00	Gottesdienst
ch Epiphantias	02.02.25	09:30	Abendmahlsgottesdienst	02.02.25	09:30	Gottesdienst	02.02.25		
	08.02.25	18:00	Gottesdienst der Vergebung	08.02.25			08.02.25		
Passionszeit	09.02.25			09.02.25			09.02.25	11:00	Gottesdienst
i	16.02.25	09:30	Gottesdienst	16.02.25	09:30	Gottesdienst	16.02.25		
	23.02.25	15:00	Gehörlosengottesdienst	23.02.25			23.02.25	11:00	Gottesdienst
	02.03.25	09:30	Abendmahlsgottesdienst	02.03.25	09:30	Gottesdienst	02.03.25		

Eine Lichterkette geht um die Welt

Einladung zum Gedenktag für verstorbene Kinder

Am Sonntag, den 8. Dezember 2024, um 19:00 Uhr findet in der Christus- und Ganisonkirche ein Gedenkgottesdienst statt, in dem Lichter für alle verstorbenen Kinder entzündet werden. Leitung: Pastorin Natascha Faull und Team

Aus den Kindergärten

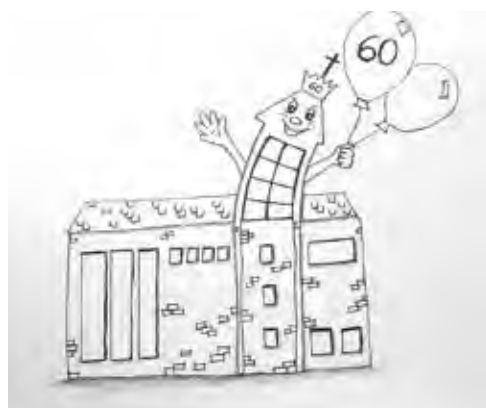
Der **Förderverein vom Kindergarten Thomaskirche** hat alle Familien, welche die Einrichtung im August 2024 besuchen – also auch neue Familien (und Krippenkinder) zu einem Ausflug zur Insel Langeoog eingeladen. Lediglich die Anfahrt zum Anleger und Verpflegung mussten selbst finanziert bzw. mitgebracht werden. Pro Familie war das Kind (aus der Einrichtung) und zwei Begleitpersonen kostenlos.

Der Ausflug war ein voller Erfolg. Es gab nur positive Rückmeldungen von allen Beteiligten.



Es gab einen „Ablaufplan“, den die Eltern im Vorfeld bekamen. Dieser ging vom Treffen am Anleger, über Abfahrt der Fähre zu Gruppenaktivitäten: Foto machen, Schatzsuche am Strand, Sandburgenbau in ausgelosten Gruppen und anschließender Familienzeit. Zum Abschluss des Tages und vor der Rückreise hat der Förderverein allen Beteiligten ein Eis ausgegeben.

Im September hatte unsere Kirche ihren 60. Geburtstag. Im Vorfeld besprachen wir das mit den Kindern und versuchten aufkommende Fragen im Vorfeld zu klären ... aber einige Antworten blieben offen.



Die Kinder hatten eine große Wimpelkette für die Kirche vorbereitet. Auf den Wimpeln standen Wünsche der Kinder für die Kirche. Die Kinder wünschten der Kirche z.B. eine Torte, viele Besucher, ein heiles Dach oder auch ein langes Leben.



Wir durften das Jubiläumswochenende mit einer Andacht für die Einrichtung und die Gemeinde eröffnen. Alle anwesenden Kinder liefen mit den Fachkräften, der Wimpelkette, einer selbst gestalteten Torte (künstlich) und einem Ständchen in die Kirche und durften vorne in der Kirche sitzen.

Zwei Fachkräfte hatten mit Pastor Schneider ein kleines Theaterstück einstudiert. Hier wurden die Fragen in Bezug auf den Geburtstag kindgerecht erklärt. Die Kinder hatten das Lied „Wo zwei oder drei“ mit viel Freude gelernt und geprobt. Dies sangen sie sogar als Kanon und es war wunderschön.

Im Anschluss an die Andacht bekam jedes Kind einen Schlüsselanhänger mit dem extra entworfenen Geburtstagslogo. (Die Kinder, die nicht anwesend waren, bekamen natürlich nachträglich auch einen Anhänger).

Draußen wurde nun unser Sommerfest gefeiert. Es gab Spielstationen wie z.B. Gummistiefel Weitwurf (mit Symbolen der Kirche), Angelspiel (unter den Tieren war eine 60 geschrieben), Hammerspiel (große 60), Kreuze gestalten, das Geburtstagslogo anmalen und Armbänder/ Ketten als Erinnerung für diesen Tag zu gestalten.



Der **Förderverein** hat der Einrichtung einen Gasgrill gespendet. Dieser wurde zur Feier des Tages eingeweiht von den Eltern. Des Weiteren hat sich der Förderverein um die Ausgabe von Getränken gekümmert.

Wir möchten uns auf diesem Weg für die Unterstützung und die Organisation der Aktivitäten bedanken.



Aus den Kindergärten

Beim **Erntedank-Gottesdienst** am Sonntag, den 13. Oktober 2024, gingen die Kinder des Voslapper Kindergarten St. Martin mit ihren Familien auf die Suche nach dem „kleinen Wort“.

(Anspiel)

Ein kleines Wort - du kennst es kaum – hat sich versteckt in einem Baum.

Die Menschen, groß und klein, sie fanden dieses Wort nicht fein.

Keiner wollt ´ es gerne sagen, drum lief es weg, ohne zu klagen.

Hier zwischen grünen Blättern, da kann es fröhlich klettern.

Die Vögel wundern sich gar sehr. Ein kleines Wort – wo kommt das her?

Sie übten es zu singen. Nun fing es an zu klingen.

Im Garten stand ein alter Mann. Er hörte sich die Vögel an.

Ihr Zwitschern gefiel ihm immer mehr. Da rief er laut: „Danke, danke sehr!“

Das kleine Wort, so gut versteckt, der alte Mann hat ´ s neu entdeckt.

Bei dieser Mitmachgeschichte wurde deutlich, wie selbstverständlich viele Dinge für uns sind, wie oft wir vergessen, einfach mal „Danke“ zu sagen.

Die Lieder „Du hast uns deine Welt geschenkt“ und „Danke für diesen guten Morgen“ rundeten den Gottesdienst ab. Wir bekräftigten mit den Fürbitten unseren Wunsch, für die Schöpfung zu danken und sie zu bewahren.

Wir freuen uns schon auf den 11. November, dem St. Martins-Tag, an das Laterne-Laufen und an dem Abschluss-Gottesdienst in der St.-Martins-Kirche.

Herzliche Grüße aus dem Kindergarten Voslapp, St. Martin



Neues aus dem Jona-Kindergarten

Wir sind nach den Sommerferien gut in das neue Kindergartenjahr gestartet.



Alle neuen Kinder in der Krippe und im Kindergarten haben sich gut eingelebt und haben Spaß beim Spielen, Lernen und Entdecken.

Am 20. September haben wir bei uns in der Einrichtung den Weltkindertag gefeiert. Er stand unter dem Motto „Alle Kinder dieser Welt“. Zusammen mit uns Erziehern haben die Kinder eine große Weltkugel als Collage erstellt, die wir in unserem Flur aufgehängt haben.

Gemeinsam mit unserer Pastorin, Frau Faull, haben wir an diesem Tag im Kindergarten einen Gottesdienst gefeiert, der die Schöpfung zum Thema hatte.



**Erntedank:
So sieht die
Kirche aus...**



Zum Abschluss dieses besonderen Tages bekamen alle Kinder ein Armband mit der Aufschrift „Du bist ein Segen“.

Des Weiteren haben wir am 18.10.24 unser Erntedankfest nachgefeiert. Wir haben einen sehr schönen Gottesdienst mit Frau Faull erlebt. Während des Gottesdienstes haben ein paar Eltern, aus den von Kindern mitgebrachten Lebensmitteln, ein Frühstück für sie vorbereitet. Auch dieser Tag war wieder sehr schön.

Das Team des Jona-Kindergartens

Aus den Kindergärten

Unser Bergfest

Nach einjähriger Berg-Renovierung – von Eltern und Erzieherinnen – ist unser Berg wieder beispielbar! Wir sind sehr dankbar für diesen Einsatz! Ein wunderschöner Spielberg entstand. Grund genug, ein Bergfest zu feiern!



Am Freitag, dem 25. Oktober 2024, war es dann soweit – wir feierten mit den Kindern des Kindergartens.

Zur Eröffnung unseres Festes trafen sich alle Kinder und Erzieherinnen und bildeten eine Kette um den Berg. Nach einer kurzen Ansprache wurde, mit Einsatz aller Körperteile, um den Berg herumgetanzt. Neben Klettern und Rutschen am und vom Berg gab es auch spezielle Angebote für die Kinder. Ein Eichelwurfspiel lud ein, sich in seiner Zielgenauigkeit zu üben. Seifenblasen in allen Größen bliesen die



Kinder in den sonnigen Herbsttag. Das Kinderschminken fand wieder großen Anklang – für Ruhe und Entspannung sorgte dann eher das Mandala Ausmalen. Zum Abschluss gab es wieder das von den Kindern heiß geliebte Fingerfood: Wedges aus der Spitztüte, heiße Würstchen und Rohkoststreifen unter freiem Himmel.

Glückliche Gesichter sagen uns, dass Feste nicht genug gefeiert werden können!

Tannengrün gesucht!



Abzugeben in der 1. Adventswoche in der Kita Regenbogen.

„Orange Days“ in der Kita Regenbogen

Seit 1991 finden in der Zeit **vom 25. November bis zum 10. Dezember**, die „Orange Days“ statt.



Orange ist die Farbe, die als Symbol für eine gewaltfreie Welt steht.

Ursprünglich war es der „Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen“ der Vereinten Nationen. Dieser Tag will auf die Menschenrechtsverletzungen aufmerksam machen. Die „Orange Days“ enden am 10. Dezember mit dem „Tag der Menschenrechte“.

Gewalt beginnt nicht erst mit Schlägen. Auch Bedrohungen, Beschimpfungen oder Belästigungen gehören dazu! Menschen aller sozialen Schichten und jeden Alters sind davon betroffen – ob zu



Hause, in der Öffentlichkeit, am Arbeitsplatz oder Online!

Viele Städte auf der ganzen Welt nutzen diesen Tag, um Bauwerke in **Orange** anstrahlen zu lassen.

Vom 25. November bis zum 10. Dezember 2023 hatten wir unseren Aufruf gegen Gewalt in der Kita **orange** gestaltet.

In den Gruppen wurde dieses Thema auf die Lebenswelt der Kinder heruntergebrochen. Schon im Kindergartenalltag gibt es genügend Beispiele, in denen es „Gewalt“ unter Kindern gibt. Mit den Kindern über diese Erfahrungen zu sprechen, ist für uns Erzieherinnen eine wichtige Aufgabe. Es wurde nicht nur gesprochen – es wurde auch gestaltet! Von der **orangenen** Tischdeko, über **orangene** Wimpelketten, **orange** geschmückten Weihnachtsbaumschmuck bis hin zu Erzieherinnen, die dekorativ einen **orange-farbenen** Stoffstreifen trugen.

Auch 2024 werden wir uns mit den Kindern über Gewalt auseinandersetzen und die Farbe **Orange** für einige Tage in den Mittelpunkt stellen, in der Hoffnung, einen kleinen Beitrag für ein friedliebendes Miteinander zu schaffen.



Christinnen der Cookinseln – einer Inselgruppe im Südpazifik, viele tausend Kilometer von uns entfernt – laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: Wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben – und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Sie verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Mit *Kia orana* grüßen die Frauen – sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tra-

dition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken.

„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen – Atolle im weiten Meer – ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)Pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft – zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen.

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein – was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

(2902 ZmL) Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V

Schon jetzt sind Sie herzlich eingeladen, am **Freitag, 7. März 2025 um 18.00 Uhr** in der **Ev.luth. Friedenskirche in Federwardergroden** den **Ökumenischen Weltgebetstags-Gottesdienst** zu feiern und anschließend bei landestypischen

Getränken und kleinen Leckereien miteinander ins Gespräch zu kommen.

Einstimmung auf den Weltgebetstag mit Bildern

Bereits am **26. Februar 2025 um 14.30 Uhr** laden wir alle Interessierten herzlich ein zu einem **Vortrag mit Bildern von den Cookinseln**, dem Weltgebetstagsland 2025, der im Rahmen des **Gemeindenachmittags** in der Friedenskirche stattfindet.



Konfirmandenzeit

Konfirmandentermine Jahrgang 25

- 14. Dezember
- 25. Januar Voslapp
- 22. Februar

Konfirmandentermine Jahrgang 26

- 14. Dezember Altengroden
- 22. Februar Friedenskirche





STERNZEIT BESTATTUNGEN

Tag und Nachtdienst
Tel. 77 97 880

Stefan Marxfeld
Preußenstraße 46 B
26388 Wilhelmshaven
www.sternzeit-bestattungen.de



Den Toten zur Ehre - Den Lebenden zur Hilfe

UHREN + SCHMUCK

Bablich

Preußenstraße 46
26388 Wilhelmshaven

info@uhrenschmuck-bablich.de
www.uhrenschmuck-bablich.de



*Ich freue mich
auf Ihren Besuch*

*Alles
für den
täglichen
Bedarf*

*Lotto / Tofo
Ausnahmestelle*

Inh.: Gesa Namken
Hauptstraße 67
26388 WHV / Sengwarden
Telefon: 0178 5674131

*Hernes
Pekoldmarkt*



Ihr *starker* Partner beim Immobilien- verkauf.

Wir bieten Ihnen eine **exklusive**
und **professionelle** Marktpreis-
einschätzung Ihrer Immobilie an.



Shop Wilhelmshaven | Marktstraße 19 | 26382 Wilhelmshaven | **T: 04421 - 96 68 19 0**
Shop Jever | Wangerstraße 2 | 26441 Jever | **T: 04461 - 91 74 52 0**

www.von-poll.com



Evangelische Jugend

Weihnachtsgottesdienst in der Deichschäferei



Am 2. Weihnachtstag laden die Teamer und Diakon Matthias Rensch herzlich zum weihnachtlichen Gottesdienst in die Deichschäferei Raffineriestraße 10 ein. Wie in den letzten drei Jahren dürfen wir wieder unseren Gottesdienst bei den Hirten auf dem Felde feiern. Beginn 11 Uhr und wenn wir Glück haben, können wir die zahlreichen Schafe und Lämmer bestaunen und mit ihnen gemeinsam die schönsten Weihnachtslieder singen.

Anmeldungen für die ejo Sommerfreizeiten



Die Sommerfreizeiten stehen vor der Tür. Schau doch mal auf ejo.de oder frage beim Kreisjugenddienst nach Anmeldungen und Flyern für die anstehenden Fahrten.

Jugendgruppe Nord

Die Jugendgruppe trifft sich **freitags von 18 bis 20 Uhr** in der **Friedenskirche Fedderwardergroden**. Wir kommen zusammen, spielen, kochen, chillen und planen die ein oder andere coole Aktion. Komm mal rein und sei dabei. Für mehr Infos melde dich beim Jugenddiakon Matthias Rensch Tel.: 0171 7107215



Anstehende Aktionen

- 06. Dezember** Weihnachtsfeier der ejo im Kirchenkreis
- 16. Dezember** 17:00 Uhr Verteilung des Friedenslichtes auf dem Weihnachtsmarkt
- 20. Dezember** Abschlussfeier des Jahres
- 17.-18. Januar** Kochworkshop-Wochenende mit einem echten Koch. Lass uns gemeinsam was Leckeres in der Küche zaubern.
- 07. Februar** Bowling

Friedenslicht

Die Aktion Friedenslicht in Deutschland steht jedes Jahr unter einem Jahresthema. Das Jahresthema für das Jahr 2024 lautet: **„Vielfalt Leben, Zukunft gestalten“** Das Friedenslicht dient uns als Symbol der Hoffnung und des Friedens. Es erinnert uns daran, dass es selbst in den aussichtslosesten und bedrückendsten Momenten Hoffnung geben und diese Hoffnung uns wie ein Licht bei der Suche nach Frieden helfen kann.



Jedes Jahr machen sich viele Pfadfinder*innen verschiedener Nationen auf den Weg, um das Friedenslicht aus Bethlehem zu uns nach Deutschland zu holen. Dabei überwindet das Licht einen über 3.000 Kilometer langen Weg mit vielen Mauern und Grenzen. Auf diesem Weg verbindet es Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander. Auch wir als Evangelische Jugend erhalten das Friedenslicht von den Pfadfindern, die es aus Oldenburg abholen und uns nach Wilhelmshaven bringen.

Wir werden es dieses Jahr auf dem **Weihnachtsmarkt als Evangelische Jugend am 16. Dezember von 17:00–18:30 Uhr verteilen**.

Kommen Sie gerne mit einer Laterne und Kerze vorbei und holen Sie sich das Friedenslicht aus Bethlehem ab. Verteilen Sie es gerne in Ihrer Nachbarschaft und Familie weiter, damit das Licht der Hoffnung auch Wilhelmshaven erhellt und als Zeichen des Friedens brennen kann.

Beste Grüße
Matthias Rensch

- Aufarbeitung und Neubezug qualitativ wertiger Polstermöbel und Bestuhlungen
- Fahrzeug-Polsterungen
- Neuanfertigungen von Schiffs-/Yachtpolsterungen
- Wohnmobile und Sonderanfertigungen
- Vielfältige, exklusive und zweckmäßige Stoffauswahl
- Textile Bestickung **NEU**
- Viele weitere Leistungen



POLSTEREI VOGT

Gewerbegebiet Greethun 11 • 26388 WHV/Sengwarden
Tel. 0 44 23 - 21 77 • Mobil 0171 - 2 70 00 13
E-Mail: info@polsterrei-voigt.de

Blume + Pflanze
FRAUKE RECTOR

Klinkerstraße 30 a
26388 Wilhelmshaven · Himmelreich
Tel. 0 44 21 / 5 58 22 · Fax 0 44 21 / 5 36 60

Bernd Janssen
Bestattungen



BESTATTER
Zertifiziert und vom Handwerk geprüft

TÜV Rheinland
Management System
ISO 9001:2015

www.bjv.de
Tel. 01096 21140

**Bestattermeister . Familienbetrieb
jederzeit erreichbar . Bestattungsvorsorge
eigener Andachtsraum . Aufbahrungsräume im Haus**

WHV-Sengwarden . Hauptstraße 27 . ☎ 04423 - 2480 . 04421 - 746047
www.bestattungen-janssen.de

Buchhandlung Prien
Bücher - Schreibwaren - Schulbedarf



Posener Str. 61
26388 Wilhelmshaven
04421 / 55828 - Fax 55308

Täglich durchgehend von 9.00 bis 18.30 Uhr geöffnet,
samstags bis 14.00 Uhr

www.buchhandlung-prien.de - info@buchhandlung-prien.de

Ihr Auto und Ihr Zuhause sind bestens abgesichert.






Und Sie und Ihre Familie?




JETZT BERATEN LASSEN!

Vertrauensmann
Udo Peuckert
Telefon 04421 995025
Telefax 0800 2875323472
udo.peuckert@HUKvm.de
Borchersstr. 9
26388 Wilhelmshaven

Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

HINRICHS

BAUSANIERUNG & OBJEKTSERVICE



Maler u. Lackierarbeiten, Bodenbelagsarbeiten, Fassadensanierung,
Wärmedämmverbundsysteme

Am Holling 4 in 26388 Wilhelmshaven
hinrichsh.bau@t-online.de

Alles rund ums Dach!

FRINGS

Bedachung · Dachfenster · Fassadenverkleidung · Reparatur

Dachdeckerei Ronald Frings
Wilhelmshaven und Umgebung

Tel.: 04421 - 51312 | Mobil: 0174 7618385
E-Mail: ronald.frings@freenet.de



Senioren



In Wilhelmshaven:

Miteinander Hoffnung leben

DI, 14.1.25	15.30 Uhr	Kreuzkirche (Baptisten) Schulstr 13 Predigt: Pastor Dietrich Schneider
DO, 16.01.25	18.00 Uhr	Ev.-meth. Gemeinde Marktstr 121 Predigt: Pastor Klaus Abraham
SO, 19.01.25	9.30 Uhr	Gottesdienst Thomaskirche (Ev.-luth. Kirchengemeinde Neuengroden) Grothstr 9 Predigt: Pastor Ole Hinkelbein

Jeweils im Anschluss Austausch bei Kaffee/Tee/Gebäck

Wünschen Sie weitere Informationen? Pastor Anders, Telefon 8 23 77

Gemeinsam glauben * Miteinander beten

Fahrt zum Zionsberg Einkehrtage im Kloster

Von **Donnerstag, den 20. März**, bis **Dienstag, den 25. März**, besteht noch einmal die Möglichkeit, für viereinhalb Tage mit auf den **Zionsberg**, in die Klosterkommunität der Diakonissen in Scherfede zu kommen. Wir wollen mit Privat-PKW fahren. Die Fahrt im Einzelzimmer wird **350 Euro** und im Doppelzimmer **325 Euro** kosten. Bitte melden Sie sich in Neuengroden an, wenn Sie mitfahren wollen. Sie können dabei anbieten, wenn Sie wollen und mögen, mit dem eigenen PKW zu fahren und andere mitzunehmen; oder aber um Mitnahme bitten. Pro Person, die dann bei Ihnen mitfährt, gibt es eine Reduktion Ihres Preises um 30,- Euro
Wir freuen uns auf Sie! Telefon 950345

Gottesdienste im Wohnpark am Deich

11. Dezember: A. Bolten
18. Dezember, 15.30 Uhr:
Pfr. Peter Sicking
8. Januar: Sr. Stella
22. Januar: Pfr. Peter Sicking
12. Februar: A. Bolten
26. Februar: Pfrin. N. Faull

Die Gottesdienste
beginnen um
11 Uhr



Gottesdienste im House of Life in Neuengroden

Es gibt regelmäßige evangelische Gottesdienste im House of life und Seniorenheim Neuengroden. Normalerweise am zweiten Freitag im Monat um 16:30 Uhr. 13.12.; 17.01.; 14.02. jeweils mit Pfarrer Schneider

Gottesdienste im Altenheim Neumann

Es gibt regelmäßige evangelische Gottesdienste im Altenheim Neumann in Neuengroden. Normalerweise am dritten Freitag im Monat um 10:30 Uhr. 13.12.; 17.01.; 21.02. jeweils mit Pfarrer Schneider

Gottesdienste im Friesenhaus

Folgende Gottesdienste sind im Friesenhaus geplant: Normalerweise am ersten Dienstag im Monat katholische und am dritten Dienstag evangelische, jeweils um 11:00 Uhr. 10.12.; 07.01.; 18.01. jeweils mit Pfarrer Schneider
03.12.; 21.01.; 04.02. jeweils mit Schwester Stella

Nikolausgottesdienst im Pflegeheim Frerichs

in Sengwarden am 6. Dezember um 10:30 Uhr.

Gottesdienste im Ev. Seniorenzentrum

Generell gilt: Ev. Gottesdienst: 2. und 4. Donnerstag, Uhrzeit: 10.30 Uhr
Kath. Gottesdienst: 3. Donnerstag, Uhrzeit: 10.30 Uhr

11. Dezember; 24. Dezember; 9. Januar 2025; 23. Januar 2025; 13. Februar 2025; 27. Februar 2025

Kulturkirche im Stadtnorden

Anfang Dezember geht das fünfte Programm der Kulturkirche im Stadtnorden in seine Schlussphase: Gerade die Advents- und Weihnachtszeit bietet einige Konzerte, die in den sechs Gemeinden selbst erarbeitet worden sind. Darüber hinaus erwarten wir Gäste aus der Region und weit darüber hinaus. Mit Januar 2025 beginnt dann das sechste Programm der Kulturkirche, das zum Redaktionsschluss dieses Gemeindeboots bis auf Details abgeschlossen ist. Im Umfeld der Veröffentlichung des Gemeindeboots wird es auch presseöffentlich vorgestellt worden sein.

FRIEDENSKIRCHE FEDDERWARDERGRODEN
PREUSSENSTRASSE 45, 26388 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 1.12. um 17 Uhr

Beltane

Celtic Folk & more

APOSTEL JOHANNES-KIRCHE ALTENGRODEN
WERDUMER STR. 97, 26386 WILHELMSHAVEN

Dienstag, 3.12. um 19 Uhr

Anne-Mari Kivimäki Ensemble

Anne-Mari Kivimäki, Gesang & Notka-Akkordeon
Silja Palomäki, Kantele & Gesang
Timo Väänänen, Basskantele, Kantele & Gesang.
Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der
Deutsch-Finnischen Gesellschaft

ST. GEORG SENGWARDEN
HAUPTSTRASSE 20, 26388 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 8.12. um 18 Uhr

Advents- und weihnachtliche Chor- und Orgelmusik.

St. Georgs-Chor Sengwarden.
Leitung und Orgel: Axel Scholz

APOSTEL JOHANNES-KIRCHE ALTENGRODEN
WERDUMER STR. 97, 26386 WILHELMSHAVEN

Mittwoch, 11.12. um 19 Uhr

„Machet die Tore weit!“

Musik (Chor & Orgel) und Texte zu Advent und Weihnachten.
Evangelischer Kirchenchor Altengroden
unter Leitung von Susanne Knoche-Pirsich;
Harald Paetz, Orgel



FRIEDENSKIRCHE FEDDERWARDERGRODEN
PREUSSENSTRASSE 45, 26388 WILHELMSHAVEN

Samstag, 14.12. um 17 Uhr

Polnisch-Ukrainisches Konzert zum Advent

FRIEDENSKIRCHE FEDDERWARDERGRODEN
PREUSSENSTRASSE 45, 26388 WILHELMSHAVEN

Mittwoch, 18.12. um 20 Uhr

Coro piccolo

Leitung: Barbara Siegel

THOMASKIRCHE NEUENGRODEN
GROTHSTRASSE 8, 26386 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 22.12. um 17 Uhr

Sabine Kaack & Janne Mommsen feiern

Weihnachten das Meer.

Einlass: 16.30 Uhr.
EINTRITTPFLICHTIG

ST. GEORG SENGWARDEN
HAUPTSTRASSE 20, 26388 WILHELMSHAVEN

Mittwoch, 8.1. um 17 Uhr

The Gregorian Voices

Gregorianik meets Pop. Vom Mittelalter bis heute.
EINTRITTPFLICHTIG

THOMASKIRCHE NEUENGRODEN
GROTHSTRASSE 8, 26386 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 19.1. um 17 Uhr

Arttu Tuominen mit Anke Michler-Janhunen.

Arttu Tuominen und seine Übersetzerin präsentieren
den aktuellen Band der Delta-Serie des Autors.
Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der
Deutsch-Finnischen Gesellschaft



FRIEDENSKIRCHE FEDDERWARDERGRODEN
PREUSSENSTRASSE 45, 26388 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 26.1. um 17 Uhr
Ein Abend mit Robert Burns,
neben Walter Scott schottischer Nationaldichter.

Marc Stünkel, Gitarre und Gesang
Volker Pirsich: Lesung/Rezitation

APOSTEL JOHANNES-KIRCHE ALTENGRODEN
WERDUMER STR. 97, 26386 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 16.2. um 16 Uhr
Finnische Volkslieder und Volksmärchen

anlässlich des Runeberg-Tages am 5. Februar;
in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Finnischen Gesellschaft
(mit Runeberg-Törtchen und Kaffee)

APOSTEL JOHANNES-KIRCHE ALTENGRODEN
WERDUMER STR. 97, 26386 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 2.2. um 17 Uhr
Tides of Time

Irische und schottische Balladen und Pubsongs sowie Tänze
von Irland bis Skandinavien.

ST. MARTIN VOSLAPP
GENIUSBANKSTRASSE 41, 26388 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 23.2. um 16 Uhr
Duo Inter-Klang

Christian Renz Paulsen (Piano)
Chris Drave (Violine)

ST. GEORG SENGWARDEN
HAUPTSTRASSE 20, 26388 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 9.2. um 17 Uhr
Cante diem Vokalensemble

Benefizkonzert für das Kinder- und Jugendhospiz

FRIEDENSKIRCHE FEDDERWARDERGRODEN
PREUSSENSTRASSE 45, 26388 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 2.3. um 17 Uhr
Kabarett: Der Mensch denkt – Gott lächelt.

Mit Jörg Wolfgang Becker

Einige unserer (auswärtigen) Gäste können wir zum zweiten Mal begrüßen (Arttu Tuominen mit Anke Michler-Janhunen sowie das Duo Inter-Klang) – beide sind bei Ihrem ersten Besuch auf große Akzeptanz gestoßen und kommen nun mit einem neuen Buch bzw. Programm.

Freuen Sie sich auf unsere Veranstaltungen und warten Sie auf weitere Ankündigungen in der Presse sowie über unsere Website <https://www.kulturkirche-whv-stadtnorden.de/> und/oder bei Facebook. An dieser Stelle können nur Grundinformationen vermittelt werden.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist, sofern nicht anders vermerkt, frei. Es wird an jedem Abend um Spenden gebeten, die zum großen Teil der (Re-)Finanzierung des Kulturkirchen-Programms dienen – wir sind darauf angewiesen! Nur zum kleineren Teil werden sie anderen Zwecken zugeführt; darauf wird gesondert hingewiesen.

Der Förderverein Kulturkirche im Stadtnorden e.V. freut sich über weitere Mitglieder!

Beitrittsformulare in unseren Kirchen und auf unserer Website <https://www.kulturkirche-whv-stadtnorden.de/kontakt/>

Volker Pirsich





Evangelisch im Norden / Diakonie

Weihnachtsbäume für einen guten Zweck



Erlös für den Tagesaufenthalt der Diakonie

Der traditionelle Benefiz-Weihnachtsbaumverkauf der Diakonie Friesland-Wilhelmshaven startet am Sonnabend, dem 30.11.2024, 11:00 Uhr. Der Erlös der diesjährigen Verkaufsaktion ist für die Ausstattung der Küche im Tagesaufenthalt für Wohnungslose der Diakonie in der Weserstraße bestimmt. So lange der Vorrat reicht, werden Bäume am Haus der Diakonie in der Weserstraße 192, täglich zwischen 14:00 und 17:00 Uhr, am Wochenende ab 11:00 Uhr, durch Freiwillige verkauft, längstens jedoch bis zum 22. Dezember. Die Bäume stammen aus einer regionalen Baumschule, so entfallen lange Transportwege und das Klima wird geschont.

Im sozialen Kaufhaus der Diakonie in Schortens startet der Weihnachtsbaumverkauf am Donnerstag, 5. Dezember, 10:00 Uhr, und endet am Samstag, 7. Dezember. Öffnungszeiten am Brauerweg 2a sind jeweils von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr.



www.sparkasse.de

Wir unterstützen ehrenamtliches Engagement und tragen so zu einem sozialen Wohl in der Region bei.

 Sparkasse Wilhelmshaven

„Offener Grundkurs“



Alle Termine jeweils samstags von 14.00-18.30 Uhr.
Anmeldeschluss: 27. Januar 2025

Modul 1: 08. Februar 2025

Meine bisherigen Erfahrungen mit Gottesdienst / Training von biblischen Lesungen

Modul 2: 22. Februar 2025

Die Bibel – Aufbau / zentrale inhaltliche Linien / Wege des Verstehens

Modul 3: 08. März 2025

Liturgischer Aufbau und Dramaturgie des Gottesdienstes / Methoden zur Vorbereitung einer kleinen Andacht

Modul 4: 22. März 2025

Präsentation und Besprechung der vorbereiteten Andachten / Abschluss des Kurses



Diakonisches Werk in Wilhelmshaven
Weserstraße 192, 26382 Wilhelmshaven
☎ 04421 92650, info@diakonie-whv.de

Diakonie-Pflegedienst
Weserstraße 192, ☎ 926514

Ev. Beratungsstelle für Ehe-Familien- und Lebensfragen
Bismarckstraße 257, ☎ 73717, efl-whv@ev-beratungsarbeit.de

Telefon-Seelsorge
anonym, vertraulich und gebührenfrei
☎ 0800 1110111 oder 0800 1110222, 24 Stunden täglich

Beratung für Opfer von Missbrauch und Gewalt
Gina Beushausen, ☎ 0441 7701133

Ev. Familienbildungsstätte
Feldmark 56, ☎ 32016, www.efb-friwhv.de

Möbeldienst und Soziales Kaufhaus
☎ 04421 202033



Diakonie

Weihnachten für Wohnungslose



Wer eine eigene Wohnung hat, kann sich schwer vorstellen, wie es ist, keine Wohnung zu haben.

Stellen Sie sich vor, Weihnachten zu feiern ohne die Möglichkeit, Familie und Freunde um sich zu haben.

Stellen Sie sich vor, kein warmes Wohnzimmer, keine warme Mahlzeit, keine Behaglichkeit und keine Geschenke zu haben.

Wir im Tagesaufenthalt versuchen für wohnungslose Menschen, insbesondere auch zu Weihnachten, einen Ausgleich zu schaffen.

Dafür benötigen wir Ihre Unterstützung: Wir werden wieder *ca. 160 Weihnachtstüten* mit kleinen Präsenten packen und in den Bereichen des Tagesaufenthaltes, der Ambulanten Wohnungslosenhilfe

und der Straffälligenhilfe kurz vor Weihnachten im Rahmen einer Weihnachts-



feier an die Klienten verteilen. Außerdem sind die Spenden auch für ein Christfest in der Justizvollzugsanstalt bestimmt.

Folgende Sachspenden können bis Mitte Dezember im Diakonischen Werk in der Weserstraße 192 abgegeben werden:

Duschgel, Zahncreme, Zahnbürsten, Ein-

wegrasierer, löslicher Kaffee, Tabak und Blättchen, Schokolade, Kekse, Marzipanbrote, Nüsse, Socken, Handschuhe.

Bis zu 160 Personen erwarten wir beim Weihnachtsbrunch und beim feierlichen Weihnachtsessen am zweiten Weihnachtsfeiertag.

Neben den Sachspenden können uns Geldspenden dabei unterstützen, die geplanten Aktionen in der Weihnachtszeit für unsere Besucher*innen ansprechend zu gestalten.

Rückfragen unter:

Tel. 04421 9265-16/40.

Bankverbindung:

Volksbank Wilhelmshaven

IBAN: DE46 282900630000750448

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Zurück zu den Wurzeln

Kirchentag 2025 in Hannover!



Deutscher Evangelischer Kirchentag
Hannover 30. April – 4. Mai 2025

Kirchentag ist einmalig: ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten, ein einzigartiger Anlass, um Gemeinschaft zu erleben!

1949 wurde der Kirchentag in Hannover gegründet. Nach 1949, 1967, 1983 und 2005 kehrt er vom **30. April bis 4. Mai 2025** bereits zum fünften Mal zurück in die niedersächsische Landeshauptstadt – mit vielen tausend Besuchenden, fünf Tagen Musik- und Kulturveranstaltungen, Podiumsdiskussionen, Workshops und vieles mehr an Programm. Und vielleicht ja auch mit Ihnen und Euch?

Der Kirchentag ist ein ganz besonderes Gemeinschaftserlebnis. Die Möglichkeiten zum Teilnehmen, Mitwirken und ehrenamtlichen Helfen sind dabei zahlreich:

>> Beim Kirchentag mitmachen, eigene Ideen einbringen und das Programm gestalten: Bühnenprogramme, Chöre, Infostände, Ausstellungen, Workshopkonzepte u.v.m. jetzt einreichen unter [kirchentag.de/mitwirken!](https://www.kirchentag.de/mitwirken)

>> Als Gruppe oder Einzelperson mit anpacken: Großartig, denn Euer Engagement und Euer Einsatz ist für uns unverzichtbar! Ohne Helfende gibt es kein Kirchentag. Die Anmeldung ist ab dem

Herbst 2024 möglich. Infos gibt es unter [kirchentag.de/helfen](https://www.kirchentag.de/helfen).

>> Der Vorverkauf für Fünf-Tage-Tickets und Tagestickets startet im September 2024. Der Kirchentag informiert auf [kirchentag.de](https://www.kirchentag.de) und auf seinen Social-Media-Kanälen über alle wichtigen Neuigkeiten.

Auch für den Kirchenkreis FRI-WHV wird eine gemeinsame Fahrt zum Kirchentag angeboten. Interessierte melden sich bitte bei Natascha Faull, Tel. 04421 7715718 oder per Mail Natascha.Faull@kirchen-oldenburg.de

- Stadtrundfahrten ■ Überlandlinie WHV-Wiesmoor
- Ausflugsverkehr
- Studienfahrten
- Omnibusvermietung
- Eigenes Reiseprogramm



**FASS
REISEN**

26386 Wilhelmshaven
Dodoweg 3
Tel. 0 44 21 / 8 43 60
Fax 8 72 39
www.fass-reisen.de

...am besten fahren Sie mit uns!

**Sanitäre
Installation**

Heizungsbau

Bauklempnerei

**Thermen-
Reinigung**



Ihr
Fachbetrieb

**Hans-Dieter
Duffmann**

Zentralheizungs- und
Lüftungsbaumeister
Gas- und Wasserinstallateurmeister

Memeler Straße 20
26388 Wilhelmshaven
Telefon (0 44 21) 96 42 94
Telefax (0 44 21) 7 47 91 86

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!

**BESTATTUNGEN
GRAALMANN**

WILHELMSHAVEN
TEL.: (0 44 21) 5 57 44

SANDE
TEL.: (0 44 22) 99 11 77

MOBIL: 01 75 - 20 44 20 4

WILHELMSHAVEN – SANDE

HAUS DER STILLE ...
für Trauerfeiern, die keine Wünsche offen lassen



... mit angrenzendem
Park der Begegnung.



NOVIS®
BESTATTUNGEN
WOLFGANG LIEBIG GmbH & Co. KG
■ Meisterbetrieb

Erstklassige Leistungen zu niedrigen
Preisen seit 1988 ... deutschlandweit
Informieren Sie sich kostenlos: 04421- 22324
Bismarckstr. 214-220 · 26382 Wilhelmshaven
www.novis-bestattungen-liebig.de

SCHMIDT+KOCH







Autofahren verbindet.

STARKE GRÜPPE
STARKE LEISTUNG

Autohaus Wilhelmshaven-Nord Schmidt + Koch GmbH
Preußenstraße 1 | 26388 Wilhelmshaven
Tel. 04421/57 01-0 | awn@schmidt-und-koch.de

www.schmidt-und-koch.de



Tischlerei **Ulbrich** *Der Profi für*
• Fenster • Türen • Innenausbau • Einbaumöbel

- Fenster u. Türen aus Kunststoff, Aluminium u. Holz
- Überdachungen u. Vordächer
- Insektenschutz
- Rollläden, Markisen, Beschattung
- Innenausbau
- Treppenbau
- Maurer- u. Fliesenarbeiten
- Trockenbau
- Badsanierung

*Clever sein und staatliche Förderungen nutzen!
Wir beraten Sie gerne.*

Fachausstellung Peterstraße 116 / Ecke Werftstraße,
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 10-13 Uhr & 15-18 Uhr
Telefon: 0 44 21 - 7 39 98



**PENSION
FORKE**

Hauptstr. 49
26388 Wilhelmshaven
OT Sengwarden

www.pension-forke.com

Email: info@pension-forke.com
Tel: 04423 / 2305



Kreisverband Wilhelmshaven/Friesland e.V.

Die **AWO** ist eine lebendige Gemeinschaft. Im Mittelpunkt stehen Menschen aller Alters- und Sozialgruppen, die dauerhaft oder auch nur für einen kurzen Zeitraum Unterstützung, Beratung oder einfach Zuwendung brauchen.



Geschäftsstelle

- › Kindertagesstätten
- › Frauen- und Kinderschutzhause
- › BISS-Beratung
- › AWO-Nordsee-Sport/Seniorengymnastik
- › Betreutes Wohnen
- › Mitgliederbetreuung

Gökerstraße 125N in 26384 Wilhelmshaven | Telefon: 04421 409040
Fax: 04421 4090429 | E-Mail: kreisverband@awo-whv.de | Internet: www.awo-whv.de

Gemeinde



Kirchenbüro Nord – Preußenstr. 45, ☎ 52752 und 52931 – 📠 53916

kirchenbuero.whv-nord@kirche-oldenburg.de

www.kirche-am-meer.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. & Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag auch 15.00 – 17.00 Uhr

Stefanie Heins, Maren Koehler, Tanja Schmidt

PfarrerIn: Natascha Faull (WHV 1)

☎ 7715718 und 0157 58981975,

Natascha.Faull@kirche-oldenburg.de

Gemeindebüro:

Stefanie Heins, Tanja Schmidt

JONA-Kindergarten:

Werdumer Str. 99, ☎ 82706, kirchenbuero.altengroden@kirche-oldenburg.de

Bürozeiten: Do. 10:00 bis 12:00 Uhr

Leitung: Sandra Schriewer, Werdumer Straße 29, ☎ 84232

kita-jona.altengroden@kirche-oldenburg.de · www.jonakindergarten.de

Chorleiterin: Susanne Knoche-Pirsich

☎ 3703012

Singkreis: Matthias Rensch

☎ 0171 7107215

Hausmeister: Dimitri Nikolas

☎ 82706

Altengroden

www.kirchengemeinde-altengroden.de

Pfarrer: Dietrich Schneider (WHV 3)

Grothstr. 9, ☎ 950345 und 0152 34527255,

Dietrich.Schneider@kirche-oldenburg.de

Gemeindebüro:

Stefanie Heins

Friedhofsverwaltung: Hinrich Peters

☎ 04421 52752, kirchenbuero.fedderwarden@kirche-oldenburg.de

Bürozeiten: Mo. 10:00 bis 12:00 Uhr

☎ 04423 2695

Organist u. Chorleiter: Manfred Heinz

☎ 0151 11644758

<http://www.ewetel.net/~ev.luth.kirchengem.fedderwarden>

Fedderwarden

Pfarrer: Peter Sicking (WHV 2)

Flutstr. 233a, ☎ 502996 o. 0157 77455366,

peter.sicking@kirche-oldenburg.de

Gemeindebüro:

Kindertagesstätte Regenbogen:

Küster: Viktor Dutt

Bürozeiten: siehe Kirchenbüro Nord; ☎ 52752, friedenskirche@kirche-am-meer.de

Leitung: Silvia Hertwig, ☎ 56266, Silvia.Hertwig@kirche-oldenburg.de

☎ 52752

Fedderwardergroden

Pfarrer: Dietrich Schneider (WHV 3)

Grothstr. 9, ☎ 950345 und 0152 34527255

Dietrich.Schneider@kirche-oldenburg.de

Gemeindebüro:

Tanja Schmidt

Kindergarten Thomaskirche:

Grothstr. 10, ☎ 69109, Kirchenbuero.Neuengroden@kirche-oldenburg.de

Bürozeiten: Do. 11:00 bis 12:00 Uhr

Leitung: Ilona Pallesche, Eichendorffstr. 16a

☎ 60914, 📠 7791591, Ilona.Pallesche@kirche-oldenburg.de

☎ 806083

Organistin: Odile Ketter

Hilfe für Senior*innen:

Helga und Rolf Bohlken, ☎ 64920, Helga@BohWHV.de

Neuengroden

PfarrerIn: Natascha Faull (WHV 1)

☎ 7715718 und 0157 58981975,

Natascha.Faull@kirche-oldenburg.de

Gemeindebüro: Stefanie Heins

Küsterin: Carolin Groß

Friedhofsverwaltung: Stefanie Heins

Chorleiter/Organist: Axel Scholz

☎ 7780475, kirchenbuero.sengwarden@kirche-oldenburg.de

☎ 0175 3760382

☎ 7780475

☎ 04423 2653

Sengwarden

www.kirche-sengwarden.de

Pfarrer: Peter Sicking (WHV 2)

Flutstr. 233a, ☎ 502996 o. 0157 77455366,

peter.sicking@kirche-oldenburg.de

Gemeindebüro:

Maren Koehler

Kindergarten St. Martin:

Küsterin: Birgit Ettrich

Organist & Leiter des Singkreises:

Leitung Kindermusikgruppe:

Flutstr. 233a, ☎ 502177, kirchenbuero.voslapp@kirche-oldenburg.de

Bürozeiten: Di. 10:00 bis 12:00 Uhr

Leitung: Lisa Weithäuser, ☎ 502520, kita.voslapp@kirche-oldenburg.de

☎ 504114

Traugott Böhlke, ☎ 0151 70321869, traugott.boehlke@gmx.de

PfarrerIn Natascha Faull, ☎ 7715718 und 0157 58981975,

Natascha.Faull@kirche-oldenburg.de

www.ev-kirche-voslapp.de

Voslapp

Bläserkreis:

Leitung: Rainer Klosse, ☎ 0170 5466510, blaeserkreis@kirche-am-meer.de

Kreisjugenddienst:

Diakon Matthias Rensch, ☎ 0171 7107215, matthias.rensch@ejo.de

YouTube-Kanal Nordgemeinden:

Kirche Wilhelmshaven – Gemeinden im Stadtnorden

Instagram-Kanal Nordgemeinden:

nordgemeinde_wilhelmshaven